

N I E D E R S C H R I F T Brok GV/003/2026

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 25.06.2026

Brokstedt, Bürgerhaus, Dörnbek 3, 24616 Brokstedt

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:22 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Frau Ilka Janssen

Bürgermeisterin

Mitglieder

Frau Aleena Collberg

Herr Frank Gruhlke

Frau Kerstin Koch

Herr Harald Miersch

Herr Ernst-August Leopold Oeffner

Herr Uwe Reuter

Herr Gerald Schlumbohm

Herr Thomas Stachowski

Herr Arndt Wittorf

Protokollführer

Frau Tanja Börner

Einwohnerinnen und Einwohner

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Walter Frömming

Frau Britta Holtorf

Herr Ralf Taubenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 . Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- 3 . Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge
- 4 . Einwendungen gegen das Protokoll vom 22.04.2026
- 5 . Eingaben und Anfragen
- 6 . Mitteilungen des Vorsitzenden
- 7 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 8 . Bericht aus den Ausschüssen
- 9 . Nachwahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitglieder für die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse (§ 45, 46 GO)
Vorlage: Brok/034/2026
- 10 . Bestellung einer gemeindlichen Vertreterin/eines gemeindlichen Vertreters bei der Schleswig-Holstein Netz Beteiligungs-AG
Vorlage: Brok/032/2026
- 11 . Nachbesetzung für den Baubegleitenden Ausschuss und den Arbeitskreis Blackout
- 12 . Bürgerbegehren gem. § 16g Gemeindeordnung (GO) - Stellungnahme der Gemeinde
Vorlage: Brok/031/2026
- 13 . Einwohnerfragestunde, Teil 2
- 14 . Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 1:**Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Janssen eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner, Herrn Westphal sowie die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß bekannt gemacht.

Es wird festgestellt, dass mit 10 anwesenden Gremienmitgliedern die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Tagesordnungspunkt 2:**Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen**

In der letzten Sitzung wurde in einem nichtöffentlichen Tagespunkt entschieden, Herrn Clemens Preine zum Ehrenbürgermeister zu ernennen. Die Urkunde wurde bereits in einem feierlichen Rahmen übergeben.

Tagesordnungspunkt 3:**Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge**

Es liegen zu diesem Punkt keine Dringlichkeitsanträge vor.
Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 4:**Einwendungen gegen das Protokoll vom 22.04.2026**

Einwände gegen das Protokoll vom 22.04.2026 werden nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 5:**Eingaben und Anfragen**

Eingaben oder Anfragen werden nicht vorgetragen.

Tagesordnungspunkt 6:

Mitteilungen des Vorsitzenden

Am 23. Mai wurde im Freibad der Tag des Grundgesetzes gefeiert. Das Dörpsmobil wurde vorgestellt, die Freiwillige Feuerwehr hat sich präsentiert, ein Partei-Stand hat Wasserpistolenspiele veranstaltet, der Verein *Brokstedt spielt* e.V. hat Spiele angeboten und das DRK hat einen „Rettungsrucksack“ an die DLRG übergeben.

Am letzten Wochenende hat der Sportverein sein 100-jähriges Jubiläum gefeiert.

Am Samstag des Festwochenendes fand der 100 km – Lauf statt. Es waren insg. 16 Teams am Start, der VfL Kellinghusen machte den ersten Platz.

Der Bahnübergang Borstel (Feldmark) ist noch bis voraussichtlich Mitte August gesperrt. Die durch die Bauarbeiten entstandenen Straßenschäden werden repariert.

Die Gemeinde hat der Tennissparte angeboten, Fläche für Paddelplätze zur Verfügung zu stellen. Am Dienstag fand ein Treffen mit dem Tennis-, dem Sportverein und dem Jugendrat statt. Die Realisierung der Paddelplätze ist vorgesehen. Darüber hinaus hat ein Unternehmer aus Brokstedt angeboten, einen DirtTrack herzustellen. Beide Vorhaben sollen hinter den Tennisplätzen ihren Platz finden. Entsprechende Bauanträge werden gestellt.

Am WohlföhlHuus wurde eine Einbahnstraßenregelung über den Kreis angeregt, die genehmigt wurde. Der Bauhof wird zeitnah beauftragt, entsprechende Schilder anzulegen.

Frau Collberg teilt mit, dass für den Schulverband Fördermittel beantragt werden soll, um die Bushaltestelle vor der Schule barrierefrei zu gestalten. Hierfür wird es notwendig, eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Schulverband und der Gemeinde abzuschließen. Die Beantragung der Fördermittel wird über das Amt erfolgen.

Außerdem freut sie sich, dass die Grundschule in Brokstedt von der Unicef als „Kinderrechtesschule“ ausgezeichnet wurde. Diese Auszeichnung soll nachhaltig weitergeführt werden.

Tagesordnungspunkt 7:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Aus dem Kreis der Einwohnerinnen und Einwohner wird gefragt, ob es möglich ist, in der Schulstraße ein Parkverbot einzurichten. Die Busfahrer müssen teilweise über die Gehwege fahren, um an den parkenden Autos vorbei zu kommen.

Frau Janssen wird prüfen, ob ein Antrag beim Kreis gestellt werden kann.

Tagesordnungspunkt 8:

Bericht aus den Ausschüssen

Aus den Ausschüssen wird berichtet:

Bau und Wege Ausschuss sowie Baubegleitender Ausschuss

Herr Reuter berichtet, dass die Arbeiten am WohlfühlHuus weiter voranschreiben. Der Estrich wurde in der 20. Kalenderwoche gelegt, Heizungs- und Sanitärarbeiten sind abgeschlossen, bei den Fliesenarbeiten fehlen nur noch Kleinigkeiten, Der Wasser- und Hausanschluss sind ebenfalls fertig. Der Tresen für die Krankengymnastik und die Arztpraxis ist bestellt. Eine Überlegung einen Anschluss an die Notstromversorgung der Gemeinde zu legen wird auf Grund der Versorgung und Einspeisung über die eigene PV-Anlage nicht weiterverfolgt.

In den Bürgerstuben wurde im Rahmen einer Begehung festgestellt, dass der Kühlkeller einer Bodenerneuerung bedarf. Für den Tresen liegen zwei Angebote vor, ein drittes wird noch abgefragt.

Es sind Malerarbeiten im Bürgerhaus, in der KiTa und beim TSV Vereinsheim notwendig.

Umweltausschuss

Herr Miersch erzählt vom Fortschritt der Klärwerksanierung. Der Ingenieurvertrag für die Machbarkeitsstudie soll in der nächsten Woche unterschrieben werden und es beginnt Leistungsphase 1 und 2.

Finanzausschuss

Frau Janssen teilt mit, dass der Haushalt 2026 weiterhin beim Kreis zur Genehmigung vorliegt. Die Arbeiten am Friedenseichenplatzes können deswegen nicht starten. Der Förderzeitraum für diesen Bereich endet am 31.10.2026 und kann nicht verlängert werden. Daher drängt die Zeit.

Ausschuss für Gesundheit, Kultur und Soziales

Beim Mitmachzirkus gibt es für die zweite Woche noch freie Plätze. Die Kinder präsentieren am 17. und 24. Juli die Ergebnisse ihrer artistischen Übungen. Hierzu findet ein Getränke- und Würstchenverkauf statt. Der Gewinn aus dem Verkauf wird für das Oktoberfest verwendet.

Am

- | | |
|--------|---|
| 22.08. | findet das Dörferfest statt. Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Frau Reinhard-Rump |
| 23.08. | findet der Straßenflohmarkt statt |
| 20.09. | ist das Entenrennen |
| 12.12. | steht der Termin für das Adventsvergnügen |

Klimadialog

Frau Koch erzählt von den Terminen der Klimawerkstatt im Mai und Juni.

Es ist zu überlegen, inwieweit Brokstedt als Gemeinde weiterwachsen möchte, da auch die Rahmenbedingungen wie z. B. die Gemeindeanlagen hierzu ausgerichtet werden müssen.

Das im Amtsausschuss vorgestellte Klimakonzept hat nach ihrer Einschätzung kaum Impulse gegeben. Die Stelle des Klimamanagers / Klimamanagerin beim Amt Kellinghusen wird ausgeschrieben.

Für das Dörpsmobil wird geprüft, ob ein Modell „kaufen“ oder „leasen“ tragfähig ist.

Über eine Seite der SH Netz kann man unter dem Stichwort „Energienmotor“ aktuelle Energieflussanalysen der Gemeinde Brokstedt einsehen. Bei Interesse an der Webseite kann man sich gerne an Frau Koch wenden.

Jugendrat

Frau Espindola teilt mit, dass bei Herstellung des DirtTracks aus dem Kreis der Jugendlichen angeboten wird, sich um die Pflege der Anlage zu kümmern. Insgesamt kommt das Projekt sehr gut bei den Jugendlichen an und sie freuen sich sehr auf die Umsetzung.

Archivar

Herr Westphal teilt mit, dass sich die Gemeinde Brokstedt um die Teilnahme an den Feierlichkeiten anlässlich „80 Jahre Schleswig-Holstein“ beworben hat. Für die Ausstattung werden finanzielle Zuschüsse gewährt. Die Federführung hat der Verein Mile übernommen.

Er betont, dass er als Archivar gerne Unterlagen aus dem Archiv zur Verfügung stellt, aber nicht selbst Teil der Projektgruppe ist.

Weiter wird vom Besuch des Kirchenarchivs in Bad Bramstedt erzählt.

Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses

Herr Gruhlke teilt mit, dass Kalkulationsberechnung der Schmutzwassergebühren im Jahresabschluss 2024 zwischenzeitlich korrigiert wurde.

Tagesordnungspunkt 9:

Nachwahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitglieder für die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse (§ 45, 46 GO)

Vorlage: Brok/034/2026

Das bürgerliche Mitglied Thomas Bendixen ist aus der SPD-Fraktion ausgetreten. Es werden Nachwahlen für den Bau- und Wegeausschuss und den Umweltausschuss erforderlich.

Beschluss:

Im gemeinsamen Einvernehmen wird über folgende Wahlvorschläge offen en bloc durch Handzeichen abgestimmt.

a) Nachwahl eines Mitgliedes für den **Bau- und Wegeausschuss** (für das ausgeschiedene bürgerliche Mitglied Thomas Bendixen)

- Julia Marsollek (bü SPD)

- b) Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den **Bau- und Wegeausschuss** (für das ausgeschiedene bürgerliche Mitglied Julia Marsollek)

- Marie Haverkamp (bü SPD)

Die stellvertretenden Mitglieder vertreten sich in der **Reihenfolge** wie folgt:

1. Harald Miersch
2. Marie Haverkamp (bü SPD)

- c) Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den **Umweltausschuss** (für das ausgeschiedene bürgerliche Mitglied Thomas Bendixen)

-Nils Haverkamp (bü SPD)

Die stellvertretenden Mitglieder vertreten sich in der **Reihenfolge** wie folgt:

- 1.Arndt Wittorf
- 2.Nils Haverkamp

Abstimmungsergebnis:

Die Gewählten erklären, dass sie die Wahl annehmen bzw. es liegen schriftlichen Erklärungen vor.

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 10:

Bestellung einer gemeindlichen Vertreterin/eines gemeindlichen Vertreters bei der Schleswig-Holstein Netz Beteiligungs-AG

Vorlage: Brok/032/2026

Nach dem Ausscheiden von Herrn Preine wird eine neue Vertreterin der Gemeinde bei der SH Netz Beteiligungs-AG notwendig. In der Regel hat den Sitz die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister inne.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Bürgermeisterin wird als Vertreterin der Gemeinde bei der Schleswig-Holstein Netz Beteiligungs-AG bestellt.

einstimmig beschlossen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 11:

Nachbesetzung für den Baubegleitenden Ausschuss und den Arbeitskreis Blackout

Als Nachfolge von Herrn Bendixen wird vorgeschlagen

- als stv. Mitglied im Baubegleitenden Ausschuss
Frau Julia Marsollek
- als Mitglied im Arbeitskreis Blackout
Herr Arndt Wittorf

einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 12:

Bürgerbegehren gem. § 16g Gemeindeordnung (GO) - Stellungnahme der Gemeinde

Vorlage: Brok/031/2026

Vor der Beschlussfassung richtet sich Frau Janssen an die Gemeindevertreter sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner:

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 25. Februar wurden zwei Beschlüsse gefasst: zum einen zur Gemeindeöffnungsklausel, zum anderen zur Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans zum Thema „Windenergie“ für die Potenzialflächen PR3 SEG 063 der Gemeinde Brokstedt.

Zwischenzeitlich hat sich gegen die Entscheidung der Gemeindevertretung eine Bürgerinitiative gegründet, die ein Bürgerbegehren eingereicht hat, um die genannten Beschlüsse aufheben zu lassen. Die für das Bürgerbegehren erforderliche Anzahl an Unterschriften wurde eingereicht und werden derzeit auf ihre Gültigkeit geprüft.

Die Gemeindevertretung hat heute die Möglichkeit, die im Februar gefassten Beschlüsse zurückzunehmen. In diesem Fall würde das Bürgerbegehren nicht weiterverfolgt werden.

Sollte der Beschluss jedoch aufrechterhalten bleiben, würden zu diesem Thema eine weitere Sitzung der Gemeindevertretung sowie eine Informationsveranstaltung im Vorfeld der Abstimmung durchgeführt werden.

Herr Oeffner fragt, ob die Stellungnahmen der Bürgerinitiative einer Faktenprüfung unterzogen werden. Die Gemeinde kann in ihrer eigenen Stellungnahme auf Fehler oder Unrichtigkeiten hinweisen.

Frau Janssen betont außerdem, dass im Rahmen eines Bauleitplanverfahrens der übliche Ablauf sowohl eine frühzeitige Bürgeranhörung als auch die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange vorsieht. Während der öffentlichen Auslegung können zudem Stellungnahmen eingereicht werden. Alle eingereichten Argumente und Bedenken werden sorgfältig geprüft und gegeneinander abgewogen.

Die ausgewiesene Fläche wird – auch wenn die Gemeindevertretung den Beschluss zurücknehmen sollte – weiterhin vom Land Schleswig-Holstein als Vorrangfläche für Windkraft geführt.

Frau Collberg äußert, dass innerhalb der Fraktion durch die Bürgerinitiative keine Änderung der Standpunkte erfolgt ist. Das Bauleitplanverfahren wird weiterhin als das bessere Verfahren angesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

An den auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 25.02.2026 gefassten Beschlüssen wird festgehalten:

Die Gemeinde befürwortet eine Nutzung der im beigefügten Lageplan dargestellten Potenzialfläche- und Vorrangfläche PR3_SEG_063 tlw. für Windenergie, befürwortet deren komplette Ausweisung als Vorranggebiet in der künftigen Teilaufstellung des Regionalplans zum Thema Windenergie und möchte von der Gemeindeöffnungsklausel nach § 245e Abs. 5 BauGB Gebrauch machen, um auf dieser Fläche ein Windenergiegebiet ausweisen zu können (TOP 16).

Für das genannte Gebiet der Potenzial- und Vorrangfläche PR3_SEG_063 tlw. der Gemeinde Brokstedt nördlich der Gemeindegrenze zu Armstedt, mittelbar westlich der Gemeindegrenze zu Borstel sowie südöstlich der Ortslage der Gemeinde Brokstedt wird die 3. Änderung des Flächennutzungsplans zum Thema „Windenergie“ aufgestellt. Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Verwirklichung einer Sonderbaufläche „Windenergie“, auf der die Windenergieanlagen zur Energiegewinnung errichtet werden sollen (TOP 17 – der Wortlaut der Ziffern 2 bis 7 des Beschlusses ist der dieser Vorlage beigefügten Anlage zu entnehmen).

Ein Beschluss im Sinne des Bürgerbegehrens, der nach § 16g Abs. 5 Satz 4 den Bürgerentscheid entfallen lassen würde, wird nicht gefasst.

einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 13:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Ein Einwohner meldet sich und möchte darauf hinweisen, dass für den Bürgerentscheid bereits eine Vielzahl von Einwohnerinnen und Einwohner sich gegen die Entscheidung der Gemeindevertretung ausgesprochen haben.

Es wurde nach der Beteiligungsquote zum Bürgerentscheid gefragt. Diese Frage konnte ad hoc nicht beantwortet werden.

Redaktioneller Hinweis:

§ 16g Abs. 7 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein sagt dazu aus:

(7) Bei einem Bürgerentscheid ist die gestellte Frage in dem Sinne entschieden, wenn sie von der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit

1.

bei Bürgerentscheiden zu einem Aufstellungsbeschluss im Rahmen der Bauleitplanung, sowie dessen Änderung, Ergänzung oder Aufhebung, in Gemeinden

bis zu 20 000 Einwohnerinnen und Einwohnern von mindestens von 30 %

[...]

der Stimmberechtigten beträgt. Bei Stimmengleichheit gilt die Frage als mit Nein beantwortet.

Frau Janssen sichert zu, dass zur Informationsversammlung die Firma Energiequelle als Projektierer sowie auch explizit die Bürgerinitiative eingeladen werden, um Fragen zu beantworten.

Herr Oeffner teilt mit, dass am Tag der Deutschen Einheit (03. Oktober) wieder die „Einheitsbuddlei“ stattfinden wird. Die Pfadfinder werden 150 Setzlinge einpflanzen. Es wird nachgefragt, ob wieder die Fläche am Rotensande genutzt werden soll oder auch eine andere Fläche zur Verfügung gestellt wird.

Frau Koch teilt mit, dass 300 m² Blühwiesensaat im Oktober ausgesetzt werden soll.

Tagesordnungspunkt 14:**Verschiedenes**

Die Verpflichtung zur Straßenreinigung ist gemäß der Straßenreinigungssatzung auf die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer übertragen worden.

Das verläuft in einigen Straßenzügen gut, in anderen nicht so gut.

Um ein gepflegtes Ortsbild zu erhalten, sind in einigen Bereichen die Gemeindearbeiter aktiv. Dieses ist aber dauerhaft nicht leistbar, da nun mit dem Ärztehaus weitere Flächen zur Pflege hinzukommen werden. Einige Anwohner werden nun persönlich angesprochen.

Es wird weiter von Frau Janssen mitgeteilt, dass Brokstedt eine weitere Bushaltestelle erhält. Diese soll in der Straße Dörnbek errichtet werden.

Frau Claußen-Danielsen teilt mit, dass – soweit Deutschland das Finale oder das Spiel um den 3. Platz der Fußball-Weltmeisterschaft erreicht, im Sommer-Mitmachzirkuszelt ein public viewing stattfinden wird. Leinwand und Boxen werden gestellt.

Die Sitzung wird um 20:22 Uhr beendet.

.....
gez. Vorsitzender
Ilka Janssen

.....
gez. Protokollführer
Tanja Börner